EGNACH! LOKAL ANZEIGER

«Veranstaltungskalender» Seiten 8–9

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 36, 7. September 2018
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchgemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Zweitägige Turnfahrt FTG Neukirch-Egnach

Bei bester Laune stiegen wir am 1. September in Egnach in den Zug, die Fahrt nach Chur verging wie im Flug. Quer durch Chur mussten wir laufen, schönes Wetter konnten wir uns leider keines kaufen. Mit der Gondel ging es hinauf auf den Churer Hausberg. Oben angekommen sahen wir zum Glück keinen Schnee, aber vor lauter Nebel auch kein Reh. Wir hüllten uns in Regenklamotten, sahen aus wie Schildkroten. Mit viel Dreck an den Schuhen hörten wir nur noch die Kühe muhen. Konzentriert gingen wir die schwierigen Wege, unsere Schuhe bekommen nächste Woche eine Spezialpflege. Die Stimmung war der Hammer, es gab kein Gejammer. Nach dem vielen Matsch, gönnten wir uns einen Kafi- Schnaps. Das Rodeln mussten wir streichen, dafür durften wir auf die Sesselbahn ausweichen. Der Marsch ging immer schneller, dank mehrere Appenzeller. In der Kiwi – Lodge gab es feines Essen, da war der Regen schnell vergessen.
Nach dem Caramelköpfli war das Essen komplett, aber wir gingen noch lange nicht ins Bett. Frühstück gab es um 8 Uhr, alle machten wieder eine gute Figur. Nächstes Ziel; Wanderung um den Heidsee, leider bekamen wir dort keinen Kaffee. Am Mittag in der alten Sägerei, verköstigten wir uns mit Schnitzelbrot, Getränk und Kuchen, so mussten wir gar nichts mehr dazu buchen. Schön war es, wunderbar, wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!
Ein grosses Dankeschön an die Reiseleiterinnen Sonja und Jeannette.

Manuel Hug

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE STEINEBRUNN-EGNACH

Wir suchen auf Januar 2019 eine/n neue/n

Kirchenpfleger/In

Diese Person kennt sich in den Finanzen aus, kann Erfolgsrechnung und Bilanz lesen und interpretieren.

Die Buchhaltung wird neu vom Pfarreisekretariat ausgeführt, sodass vom neuen Pfleger/In nur noch Budget und Abschlussarbeiten zu tätigen sind.

Wir treffen uns 1-mal im Monat abends zu einer Sitzung 10-mal im Jahr.

Die Verbindung zur Kirche gestaltet die Arbeit inhaltsreich, das Ressort und die Sitzungen werden entschädigt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den zurücktretenden Pfleger Harry Brunner, M 079 303 93 15, oder an den Präsidenten Marcel Heuberger, M 079 704 41 82.

Gemeinde Egnach

EGNACH! AM BODENSEE

Entwurf Verkehrsanordnung (Einwendungsverfahren)

Gemeinde	**Egnach**
Strasse, Weg	Luxburgstrasse, Wilenstrasse, Bahnhofplatz und Parz. Nr. 3073
Antragsteller	Politische Gemeinde Egnach
Anordnung	LKW Fahrverbot, Vortrittsregelung Signalisation Radweg und Bewirtschaftung

Mit Eingabe vom 24. Juli 2018 beantragt die Politische Gemeinde Egnach dem Departement für Bau und Umwelt den Erlass folgender Verkehrsanordnung:

Die Signale 2.07 „Verbot für Lastwagen“ mit Zusätzen „ausgenommen Zubringerdienst Luxburgstrasse“ und „ausgenommen Zubringerdienst bis Bresga AG“ und 3.02 „Kein Vortritt“ mit entsprechender Bodenmarkierung, 2.63.1 „Gemeinsamer Rad- und Fussweg“, 4.20 „Parkieren gegen Gebühr“ und die Hinweissignale gemäss Situationsplänen vom 11. Juli 2018.

Die Situationspläne können bei der Politischen Gemeinde Egnach eingesehen werden.

Hinweis:
Zum Entwurf können innert 20 Tagen ab Publikation beim Departement für Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade, 8510 Frauenfeld schriftliche Einwendungen eingereicht werden. Das Einwendungsverfahren ist kein förmliches Einspracheverfahren. Es dient der allseitigen Information, wobei kein Einspracheentscheid ergeht.

Für dich. Für mich.
Und für alle Egnacher.

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki

Gemeinde Egnach

EGNACH! AM BODENSEE

Umweltpreis der Gemeinde Egnach

Die Energiekommission verleit auch dieses Jahr den Umweltpreises. Der Sieger erhält eine Preissumme von 1‘000 Franken und eine Urkunde.

Der Preis wird an innovative Privatpersonen, Unternehmen oder Organisationen, welche ihren Wohnsitz, bzw. Sitz in der Gemeinde Egnach haben, vergeben. Unternehmen und Privatpersonen können sich entweder selber vorschlagen oder von Dritten vorgeschlagen werden. Alle Personen und Organisationen, welche eine Nomination einreichen, nehmen an der Verlosung für Eintritte in die Umwelt-Arena in Spreitenbach teil.

- **Voraussetzungen für die Nomination**
  Nominationsberechtigt sind innovative oder vorbildliche Leistungen in den Bereichen Umwelt, Wohnen, Mobilität, Ernährung, Konsum oder Energie.
  Beispielsweise:
  - Haussanierung
  - Natur-, Tier- oder Vogelschutzprojekte
  - Renaturierung
  - Aufforstung
  - Funktionäre von Organisationen
  - Carsharing
  - Nutzer von ÖV und/oder Langsamverkehr (Velo, E-Bike)
  - etc.
- **Die Leistung darf nicht gesetzlich vorgeschrieben sein.**
- **Nominiert werden können**:
  - Natürliche Personen (Einzelpersonen oder Familien)
  - Juristische Personen

  welche ihren Wohnsitz, bzw. Sitz in der Gemeinde Egnach haben.
- **Vorschläge können bis am 30. September 2018 eingereicht werden an die**:
  Energiekommission, Bahnhofstrasse 81,
  9315 Neukirch-Egnach

Das Pflichtenheft dazu können Sie auf unserer Homepage www.egnach.ch unter Onlineschalter - Downloads herunterladen.

Die Energiekommission freut sich auf viele Vorschläge!

Gemeinde Egnach

Sicherheitsdienst Region Oberthurgau Süd+

Im Rahmen des NRP-Projektes (Neue Regionalpolitik) der Regionalplanungsgruppe Oberthurgau wurde ein regionales Sicherheitsnetzwerk ins Leben gerufen.

Sicherheit im öffentlichen Raum ist auch für die Behörden im Oberthurgau ein ständiges Thema. Statt jeder für sich, haben sich die Gemeinden Horn, Steinach SG, Roggwil, Egnach und die Stadt Arbon zum Netzwerk Region Oberthurgau Süd+ zusammengeschlossen und gemeinsam der Securitas AG, St. Gallen, den Auftrag für Ordnungs- und Revierdienste erteilt. Die Securitas deckt mit der gleichen Patrouille das ganze Gebiet ab, wobei auf die individuellen Bedürfnisse jeder Gemeinde und Stadt eingegangen wird. Diese Massnahme fördert den Austausch unter den Gemeinden und spart Kosten ein. Der Gemeinderat hat den Leistungsauftrag der Securitas AG genehmigt.

Neue Mitarbeiterin auf der Kanzlei

Chandra Meili, Gemeindeschreiberin-Stv. und Sachbearbeiterin Kanzlei, hat ihre Anstellung bei der Gemeinde Egnach, nach sechs Jahren, per 31. Oktober 2018 gekündigt. Chandra Meili wurde als Geschäftsleiterin des Verbandes Thurgauer Gemeinden VTG gewählt. Der Gemeinderat dankt Chandra Meili ganz herzlich für ihre sehr gute Arbeit und ihr grosses Engagement zugunsten der Gemeinde Egnach. Er wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Als Nachfolgerin von Chandra Meili hat der Gemeinderat Lynn Spirjak aus Roggwil gewählt. Lynn Spirjak hat ihre Ausbildung zur Kauffrau bei der Kantonalen Verwaltung Appenzell Ausserrhoden absolviert und wohnt in Roggwil. Nach Beendigung ihrer Ausbildung wurde sie in ihrem Lehrbetrieb weiterbeschäftigt. Der Gemeinderat heisst Lynn Spirjak ganz herzlich willkommen und wünscht ihr viel Freude und Erfolg an ihrem neuen Arbeitsplatz.

Denkmalgeschützte Objekte – Beiträge

Der Gemeinderat hat für folgendes denkmalgeschützte Objekt aufgrund eines schriftlichen Gesuchs und auf Anweisung der Denkmalpflege, gestützt auf das kantonale Gesetz, den folgenden Beitrag zugesichert:

11'560 Franken für die Restaurierung und Sicherung der Decke der evang. Kirche Neukirch, Amriswilerstrasse 1, 9315 Neukirch-Egnach.

Sanierung Regenabwasserleitung Schilfweg, Egnach

Das Projekt zur Sanierung der Meteorwasserleitung Schilfweg ist in der Ausführung. Mit der Ausführung wurde ersichtlich, dass das Projekt aufgrund technischer Hindernisse erweitert werden muss. Vom Schilfweg zum See muss ebenfalls eine neue Regenwasserleitung erstellt werden. Das Ingenieurbüro Wälli AG hat die Projekterweiterung ausgearbeitet. Die zusätzlichen Kosten von 20'000 Franken können über den bisherigen Kostenvoranschlag finanziert werden.

Weiter hat der Gemeinderat:

– beschlossen, dass bei den bewirtschafteten Parkplätzen im Gebiet Luxburg und auf dem neuen Parkplatz beim Bahnhof Egnach das Zahlsystem Parking Pay eingeführt wird;
– Arment Ejupj das Patent zur Führung einer Wirtschaft mit Alkoholausschank für das Restaurant Traube, neu Pizzeria Rossini, Amriswilerstrasse 2, 9315 Neukirch-Egnach erteilt.

Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen:

– von der Trinkwasseruntersuchung für die Wasserversorgung Egnach vom 16. August 2018 – keine Beanstandungen.

Gemeinderat Egnach

Gemeinde Egnach

Wir gratulieren

Am 1. September feierte **Sigrid Schellenberg-Faiss** in Egnach ihren **85. Geburtstag.**

Am **1. September** feierte **Anna Schär-Stuber** in Steinebrunn ihren **91. Geburtstag.**

Am **6.September** feierten **Margrit und Willli Roth-Tobler** in Neukirch ihre **60 Ehejahre.**

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Gemeinderat Egnach

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Samstag, 8. September
17.00 bis 19.30 Uhr
Kids-Treff, Jugendräume KGH

19.30 bis 22.30 Uhr
Jugend-Treff, Jugendräume KGH

Sonntag, 9. September
9.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerrit Saamer
Verlesung der Bettagsansprache des Evang. Kirchenrates des Kantons Thurgau
Fahrdienst: Roland Hohl, Tel. 071 477 19 04

11.00 Uhr Jugendgottesdienst für 5.-Klässler im KGH Neukirch, ab 10.45 Uhr Kaffee und Gipfeli.

Pfrn. Simone Dors und Diakon Mathias Hüberli

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 7. September
18.00 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 9. September
Kollekte Theologische Fakultät Luzern

09.15 Uhr Eucharistiefeier
Jahrzeit Oskar Brandes-Bischof

Montag, 10. September
14.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 11. September
20.00 Uhr Vortrag über die neue Einheitsübersetzung der Bibel (in Arbon)

Gemeinde Egnach

EGNACH! AM BODENSEE

Gesamterneuerungswahlen 2019

- **6 Mitglieder des Gemeinderates**
- **Gemeindepräsident**
- **5 Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)**
- **Die Mitglieder des Wahlbüros**

Wahltermine
Der Gemeinderat hat die Wahltermine wie folgt festgelegt:

Gemeinderat, Gemeindepräsident und GRPK:
1. Wahlgang: 10. Februar 2019
2. Wahlgang: 19. Mai 2019 (sofern notwendig)

Wahlbüro:
27. Mai 2019 (Gemeindeversammlung)

Bis heute haben auf Ende der Amtsdauer den Rücktritt erklärt:

- **Gemeinderat**
  - Christina Holzer
  - Michael Waldburger
- **Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission**
  - Kein Rücktritt
- **Wahlbüro**
  - Rita Odermatt
  - Hugo Schönholzer

Namenliste
Vorschläge zur Aufnahme auf die Namenlisten können für den Gemeinderat, Gemeindepräsidenten und die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission bis **Montag, 17. Dezember 2018** und Vorschläge für die Urnenoffizianten bis **Dienstag, 2. April 2019** an den Gemeinderat Egnach, 9315 Neukirch-Egnach, eingereicht werden.

Jeder Vorschlag ist von mindestens 10 in der Gemeinde Egnach wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden.

Es können auch Personen gewählt werden, die auf der Namenliste nicht aufgeführt sind.

Formulare für Wahlvorschläge können bei der Gemeindekanzlei bezogen oder unter www.egnach.ch heruntergeladen werden.

Gemeinderat Egnach

Amtsblatt vom 31. August

Handänderungen von Grundstücken

– 17. August 2018, Egnach, Grundstuck Nr. S47, 4½-Zimmer-Maisonettewohnung, Neukirch, Bahnhofstrasse 52e, $^{100}/_{1000}$ StWE; Veräusserer Mc Ardle Ciaran, Neukirch, erworben am 25. 11. 2005; Erwerber Karaula Niko und Blazenka, Egnach.

Amtsblatt Thurgau

Mitgliederzuwachs beim Thurgauer Gewerbeverband

Als kantonale Organisation schreibt sich der Thurgauer Gewerbeverband die Vertretung der gewerblichen Interessen in der Politik und Wirtschaft auf die Fahne. Erfreulich, dass sich in diesem Jahr bereits zwei Gewerbevereine und ein Berufsverband entschlossen haben, neu dem Thurgauer Gewerbeverband beizutreten.

Die Verantwortlichen freuen sich über einen Mitgliederzuwachs im 2018. Den drei Organisatoren gehören aktuell 163 Mitglieder an. Nebst dem Verein Apotheken Thurgau zählen neu auch die neugegründeten Gewerbevereine Sirnach und Fischingen dazu. Mittlerweile sind 29 Gewerbevereine und 37 Berufsverbänden unter dem kantonalen Dach vereint.

Nein-Parole zu den Ernährungsinitiativen
Die Präsidentenkonferenz des Thurgauer Gewerbeverbandes hat mit grossem Mehr die Nein-Parole zu den beiden Agrarinitiativen beschlossen. Ständerätin Brigitte Häberli hat die beiden Initiativen kurz vorgestellt und für die Nein-Parole geworben.

Hansjörg Brunner, Präsident Thurgauer Gewerbeverband

Gemeinde Egnach

EGNACH! AM BODENSEE

Baugesuche
Öffentliche Auflage
7. September 2018 bis 27. September 2018

Bauherr:
Studerus Stefan, Unterdorf 11b, 9314 Steinebrunn
Grundeigentümer:
Schiess Isidor, Amriswilerstrasse 66, 9314 Steinebrunn
Bauvorhaben:
Umnutzung Scheune in Magazin, Parz. Nr. 182, Amriswilerstrasse 68, 9314 Steinebrunn

Bauherr/Grundeigentümer:
Moor Moreno und Patrizia, Bachweg 2, 9322 Egnach
Bauvorhaben:
Neubau Einfamilienhaus mit Gewerbeteil für Architekturbüro und Gartenhaus, Parz. Nr. 2251, Bachweg 4, 9322 Egnach

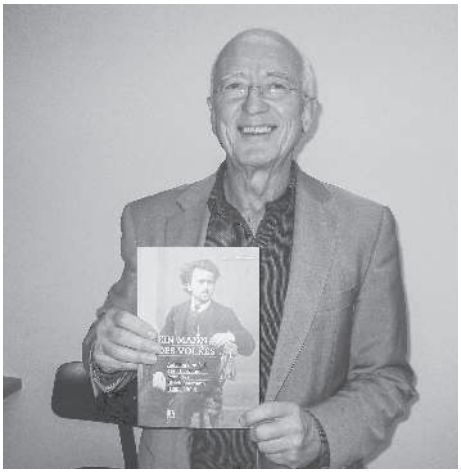
Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 7. September 2018 / Abteilung Bau und Umwelt

Gemeinde Egnach

Referat von Werner Baumann über seinen Urgrossvater Ulrich Baumann

Die Kulturkommission Egnach veranstaltete am Freitag, 31. August, im Lernstudio des neuen Sekundarschulhauses eine Lesung mit Werner Baumann zu seinem Buch «ein Mann des Volkes».



Der Autor gewährte an der Vernissage, am regnerischen Freitagabend, Einblicke in die Biografie seines Urgrossvaters Ulrich Baumann (1851–1904) und liess doch vieles im Dunkeln.

Der gebürtige Egnacher Werner Baumann erklärte den interessierten Zuhörern einleitend, dass er nur wenige Stellen aus seinem Buch zitieren werde. Vielmehr werde er auf hochdeutsch Bruchstücke aus der Biografie erzählen.

Im Hause Baumann fand man Dinge, die unüblich waren für Bauernhäuser Ende des 19. Jahrhunderts. Es waren Gegenstände, die einen Bezug zur Hauptfigur hatten, wie zum Beispiel einen Offiziershelm oder einen Zylinder. Der Protagonist machte einen ungewöhnlichen Bildungsweg aus einem Bauernhaus an die Universität. Ausserdem erreichte er den Dienstgrad eines Majors.

Viele Nachforschungen des Erzählers blieben erfolglos. Am besten dokumentiert sind die Aufenthalte in den «Irrenanstalten», wie sie damals genannt wurden. Der Buchverfasser erwähnte eindrücklich die menschenunwürdige Behandlung der psychisch Kranken zu jener Zeit.

Werner Baumann zeigt sich erstaunt darüber, wie wenig Zeitzeugen von einer in der Öffentlichkeit stehenden Person erhalten sind. Der «Mann des Volkes» hat der Gemeinde für die Wasserversorgung Quellen geschenkt, die er privat gekauft hat.

Der Thurgauer Politiker Ulrich Baumann war Gerichtspräsident mit viel sozialem Engagement. Legendär und schweizweit kommentiert ist der Ständeratswahlkampf von 1889. Der am linken Rand politisierende Egnacher gewann im 3. Wahlgang gegen den Freisinnigen Leumann. Das war sozusagen der Beginn des modernen Parteiensystems in der Schweiz. Während seiner ersten Session im Ständerat traten beim Protagonisten Symptome seiner geistigen Erkrankung auf, die einen Verbleib in der kleinen Kammer des Parlaments verunmöglichten. Das Bild auf der Umschlagsseite des Buches zeigt einen attraktiven jungen Studenten. Die Aufnahme aus einer Krankenakte des etwa 50-jährigen Schwerkranken rüttelt auf. Dort sieht man einen fast verwahrlosten Mann mit stechendem Blick. Die Spätfolgen der Syphilis und fehlende Kenntnis in der Medizin und Psychiatrie liessen ihn dahinsiechen bis er 1904 von seinem Leiden erlöst wurde.

Spannend sind die Kontraste in diesem Buch. Einerseits gibt es grandiose und wegweisende Taten und Ereignisse. Auf der anderen Seite sind es harte Schicksalsschläge mit Zerwürfnissen und tiefer Verzweiflung.

Der gebürtige Egnacher Historiker und Publizist Werner Baumann schaffte es, Bilder in den Köpfen der faszinierten Zuhörer entstehen zu lassen. Die Besucher lernten an der Lesung nur einen Teil der Facetten des Buches kennen. Vieles blieb verborgen.

Das und die interessanten Erzählungen bewogen die meisten Anwesenden, eines oder mehrere Exemplare des Buches zu erwerben. Für «gluschtig Gemachte» besteht die Möglichkeit, bei der Gemeindekanzlei ein Buch zu kaufen.

Die Besucher der Vernissage waren beeindruckt vom Gehörten und fanden alle, dass es sich gelohnt habe, an diesem regnerischen Abend trotzdem ins Sekundarschulhaus zu kommen. Der anschliessende Apéro ermöglichte noch viele angeregte Gespräche.

Kulturkommission Egnach
Priska Lang

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr. Samstag, 9.30–11.30 Uhr. Ruth Stauffer, Tel. 071 477 11 17.

FDP Egnach: Samstag, 8. September, 10.00 bis 11.30 Uhr: FDP-PolitTisch, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.

Markt «Schlaraffenland»: – Ein Markt mit Köstlichkeiten aus unserer Gemeinde, Samstag, 8. September, 10.00–15.00 Uhr vor der Rietzelghalle in Neukirch.

Evangelischer Kirchenchor: Montag, 11. September, 20.15 – 21.45 Uhr: Probe. Evangelisches Kirchgemeindehaus Neukirch.

60-plus-Wanderung: Donnerstag, 13. September: Wir wandern von Steigbach über die Hohen Buche zum Bahnhof Speicher. Dauer 2¼ Std. Einkehr Rest. Hohe Buche. Treffpunkt Bahnhof Neukirch 12.55 Uhr. Rückkehr 17.53 Uhr. Ostwind-Tageskarte nach Bühler selber lösen! Gilt auch für Rückfahrt ab Speicher. Anmeldung und Auskunft bis 12. September, 17.00 Uhr bei F. Eugster, 071 477 19 15 / 079 588 22 05.

Impressum

Herausgeberin
Gemeinde Egnach

Erscheinungstag
Jeden Freitag

Redaktion und Verlag
Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66, loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis Dienstag, 17.00 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch, www.stroebele.ch/loki.

Abonnentenservice
Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn

Papier
Recycling, 100 % Altpapier

Gemeinde Egnach

Bibliothek Neukirch

Gute Laune ist ansteckend – lustige Bilderbücher auch!

Lassen Sie Ihr Kind aus unserer grossen Anzahl Bilderbüchern wählen, zum Beispiel:
«Ein Einhorn für Greta»; «Welche Farbe hat ein Kuss»; «Teilen macht Spass»; «Eugen Eule»; «Monsta»; «Klingeling», und zum Vorlesen: «Bitte nicht öffnen», «Durstig»!; «Mach die Biege Fliege»!; «Der Räuber Hotzenplotz» und die «Mondrakete»; viele «Papa Moll»- und «Globi»-Bücher usw. Für die Erwachsenen: Tommi Kinnunen, «Wege, die sich kreuzen»; Marcia Willett, «Ein Versprechen aus Liebe»; Renate Bergmann, «Ich hab gar keine Enkel»; Tomas Bannerhed, «Die Raben»; Paul Grote, «Pinot Grigio stand nicht im Testament»; Melinda Mullet, «Whisky mit Mord»; Petra Ivanov, «Alte Feinde»; und viele mehr.
Die August-Buchverlosung haben gewonnen: Benjamin Widmer und Helen Hug.

Öffnungszeiten:

Montag	18.30 – 19.30 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

1. und 3. Sonntag im Monat für Erwachsene 10.30–11.30 Uhr.

Regula Diem, Bibliothekarin

Gemeinde Egnach

Christian Feuz feiert 10-Jahr-Jubiläum

Am 15. September 2008 trat Christian Feuz seine neue Stelle als Hauswart/Anlagenwart

MZH Rietzelg in der Gemeinde Egnach an. Wie sich bald herausstellte, konnte in der Person von Christian Feuz ein sehr engagierter und motivierter Mitarbeiter gewonnen werden. Urprünglich hat Christian den Beruf des Zimmermanns erlernt. Saubere und fachlich korrekte Arbeit sind ihm wichtig. Deshalb drückte Christian schon bald wieder die Schulbank. Im September 2011 schloss er die Ausbildung zum Hauswart mit eidg. Fachausweis ab. Seine Aufgaben sind sehr vielfähltig und es werden immer mehr. Vor einiger Zeit sind der neue Sportplatz sowie die Fernheizung dazugekommen. Ab nächstem Jahr wird Christian die Leitung des neuen Ressorts Infrastruktur und Gebäudeunterhalt übernehmen. Dies im Zusammenhang mit dem Neubau der Sporthalle. Christian versteht es, sich um die Anliegen der Hallennutzer zu kümmern und diese in seine tägliche Arbeit einfliesen zu lassen. Es ist auch nicht selbstverständlich, dass er viele Wochenenden für die Rietzelganlage im Einsatz steht. Zudem darf die Gemeinde auf seine Dienste in der Feuerwehr zählen. Er steht als Kommandant im Einsatz und hat schon manche brenzlige Situation bewältigen müssen. Privat ist Christian viel mit seiner Frau und seinen Tibet-Terriern unterwegs. Sie betreiben erfolgreich die Zucht dieser Hunde. Sie haben schon mehrere internationale Preise gewonnen. Wir gratulieren dir, lieber Christian, ganz herzlich zu deinem Jubiläum und danken dir für deine langjährige Tätigkeit. Für die Zukunft wünschen wir dir in beruflicher und persönlicher Hinsicht alles Gute und freuen uns auf die weitere tolle Zusammenarbeit mit dir.

Werkhof Egnach, Reto Bischof

Abstimmung Kunstrasenplatz vom 23. September

Anhand des Projektes Turnhalle ergibt sich gemäss Botschaft die Möglichkeit, einen Kunstrasenplatz für Mehrkosten von Fr. 390'000 zu erstellen. Diese Investition sollte nur getätigt werden, wenn der Bedarf ausgewiesen und sich für die Gemeinde Egnach Mehrwerte ergeben.

Im Jahr 2012 haben wir bereits über ein Projekt Kunstrasenplatz mit einer Investitionssumme in Höhe von Fr. 3,2 Mio. abgestimmt. Diese Abstimmung ging mit 48 % Ja-Stimmen demokratisch verloren. Das knappe Resultat lässt jedoch den Schluss zu, dass nicht das Produkt «Kunstrasen» ausschlaggebend war, sondern vielmehr die sehr hohen Kosten, der Standort des Kunstrasenplatzes oder das Risiko, dass bei einer Realisierung die Dreifach-Turnhalle nicht oder viel später realisiert werden würde.Das Produkt Kunstrasen ist in unseren Breitengraden sehr beliebt und in der Region begehrt, da unsere Witterungsbedingungen die Nutzung des bevorzugten Naturrasens stark einschränken. Die wenigen bestehenden Plätze sind ausgebucht und die Betreiber sind sehr zufrieden. Mit einem Kunstrasen würden sich aus folgenden Gründen Mehrwerte für die Gemeinde ergeben:

– Geregelten Betrieb für den FCNE
Die heutigen Anlagen lassen keine optimale Vorbereitung auf die Saison zu. Viele Vorbereitungs- und Meisterschaftsspiele, Jugendturniere und Trainings müssen wegen Witterungsbedingungen verschoben oder abgesagt werden.
– Ein Kunstrasenplatz ist vielseitig für «alle» verwendbar
Es ist ein «Allwetterplatz», welcher für alle Bedürfnisgruppen zur Verfügung stehen soll. Aktivitäten der turnenden Vereine, Schulen oder Grossanlässe seitens der Gemeinde können auf diesem Platz ausgeübt werden.
– Ausstrahlung in der Region
Die Gemeinde Egnach erstellt in erster Linie keinen Platz für Dritte. Ein Kunstrasenplatz bietet jedoch so viel mehr Potenzial (immer bespielbar), dass eine viel höhere Nutzung möglich ist. Umliegende Vereine werden diesen Platz umgehend beanspruchen wollen.

Diese Investition von 390'000 Franken ist eine sinnvolle Investition, da die Mehrwerte umgehend vorhanden sind und der Platz aktiv genutzt wird. Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Pro-Kunstrasen: Rudolf Gschwend, Thomas Schnyder, Sandro Biraghi, Erwin Steiner, Peter Huber, Daniel Helfenberger, Thomas Würth, Silvio Sproll, Reto Sproll, Jeaneau Aeby, Joelle Aeby, Alexander Huber

Gemeinde Egnach

Anpassung der provisorischen Rechnung 2018 – Ende der Ausbildung

Lernende/Studenten, welche im 2018 ihre Ausbildung abschliessen und eine neue Stelle antreten, werden gebeten, dem Steueramt das voraussichtliche Einkommen für das Jahr 2018 mitzuteilen. Mit einer Anpassung der Rechnung können hohe Nachzahlungen vermieden werden.

Für Auskünfte und Beratungen stehen die Mitarbeitenden des Steueramtes gerne zur Verfügung.
Telefonnummer 071 474 77 74, oder steueramt@egnach.ch

Steueramt Egnach

Voranzeige Boxenstopp 2018

Bist Du auf der Suche nach Deinem Wunschberuf? Möchtest Du die Betriebe aus dem Dorf noch mehr kennenlernen? Genau das bieten wir Dir!

Am **27. Oktober, von 9 Uhr bis 11 Uhr,** steht die Rietzelghalle als Informationsplattform für Sekundarschülerinnen und -Schüler sowie andere Interessierte zur Verfügung. Das Egnacher Gewerbe stellt sich vor und bietet die Möglichkeit, diverse Berufe näher kennenzulernen.
Wir freuen uns über viele interessierte Besucherinnen und Besucher!

Jugendkommission Egnach

Wanderung 60plus

Am Donnerstag, 13. September, wandern wir von der Haltestelle Steigbach auf die Hohe Buche und weiter nach Speicher Bahnhof.

Einkehr im Restaurant Hohe Buche.
Strecke:
Länge 7 km (+376/–261 Höhenmeter), Wanderzeit 2 ¼ Std.
Treffpunkt:
Neukirch-Egnach, Bahnhof 12.55 Uhr,
Zugabfahrt 13.02 Uhr nach St. Gallen, Bus bis Teufen, Bahn bis Steigbach.
Rückreise:
Speicher, Bahnhof ab 17.00 h / 17.13 Uhr
Neukirch, Bahnhof an 17.53 h / 17.53 Uhr
Billette:
Ostwind-Tageskarte nach Bühler bitte selber lösen!
Gilt auch für Rückfahrt ab Speicher!
Mit ½ Tax-Abo Fr. 12.00; ohne Fr. 24.00.
Anmeldung und Auskunft bis Mittwoch, 12. September 17 Uhr bei Ferdi Eugster, Telefon 071 477 19 15 oder 079 588 22 05.
Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind!

Ferdi Eugster, Kommission für Alterfragen

Hausgartenkontrolle Kiwi-Krebs

Am Dienstag, 18. September führt der kantonale Pflanzenschutzdienst in Egnach eine Hausgartenkontrolle durch. Das Kontrollgebiet erstreckt sich im Radius von 100 m rund um das Betriebsgelände von Häberli Pflanzen AG.
Ziel und Zweck ist es, Kiwi-Pflanzen und deren verwandten Pflanzenarten auf Kiwi Krebs (Pseudomonas syringae pv. Actinidiae) zu untersuchen.
Ausgeführt wird dieser Auftrag von Michael Mannale vom BBZ Arenenberg. Alle Hausgartenbesitzer werden aufgefordert. Zutritt zu den Gärten zu gewähren.

Kanton Thurgau
Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg

Sonntagsmatinee mit Milena Moser

Am Sonntag, 9. September um 11 Uhr liest Milena Moser im Kino Roxy aus ihrem neuen Buch «Land der Söhne». Drei Generationen umspannt das Familienepos und handelt von Kindheitsprägung, Freiheit, Geschlecht und Identität.

Die beiden letzten Bücher der bekannten Schweizer Autorin waren autobiografisch geprägt. Mit ihrem jüngsten Roman «Land der Söhne» hat sie etwas völlig Neues erschaffen. Die zwölfjährige Sofia reist mit ihrem Vater Giò nach New Mexico. Nach dem Tod seines Vaters Luigi will Giò sich seiner Vergangenheit stellen, am Ort seiner und seines Vaters Kindheit. In den Vierzigerjahren kam Luigi als kleiner Junge aus dem Tessin nach Española, abgeschoben von der Mutter, die in Hollywood ein neues Leben beginnen möchte. Viele Jahre später geht Luigi selbst nach Hollywood. Seinen Sohn Giò lässt er zurück in Española, bei dessen Mutter, und auch sie lässt ihren Sohn zurück, um woanders ihre Selbstverwirklichung zu suchen.
«Land der Söhne» ist ein fesselndes Drama. Milena Moser erzählt tiefgründig in ihrem bekannten frischen Ton.
Tickets unter www.kino-roxy.ch oder im Bücherladen Brigitta Häderli in Amriswil unter www.buecherladen-amriswil.ch. Türöffnung 10.30 Uhr.

Kino Roxy

Häberli® Zentrum

HÄBERLI® Zentrum
Direktverkauf Obst- & Beerenpflanzen
Stocken, 9315 Neukirch-Egnach
Tel. 071 474 70 87, info@haeberli-beeren.ch
www.haeberli-beeren.ch

Keller + Cecchinato AG
Wand- und Bodenbeläge in
Keramik und Naturstein
Stahlstrasse 8, 9000 St. Gallen

Felix Keller
Neukirch-Egnach
www.keller-cecchinato.ch
info@keller-cecchinato.ch

Küche Wohnraum Bad Möbel
Hechelmann
Schreinerei
Schulstrasse 8 . 9322 Egnach
Telefon 071 477 17 12
www.hechelmann.ch

Damen & Herren
Coiffeur Betschart
Den gönn ich mir!

Ballen, 9315 Winden
Telefon 071 298 56 34
www.coiffeur-betschart.ch

Landgasthof Winzelnberg Steinebrunn
Tel. 071 477 11 63
www.winzelnberg.ch
Wildspezialitäten – Ganzer Oktober
Fondue Chinoise à discrétion
ab 1. November 2018 bis 31. März 2019
Auf Ihren Besuch freuen sich Reto Kropf
und das Winzeli-Team

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.
Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region. raiffeisen.ch/mitgliedschaft
Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
Amriswilerstrasse 2a, 9315 Neukirch (Egnach)
Tel. 071 474 74 44, neukirch-romanshorn@raiffeisen.ch
RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Veranstaltungskalender Mitteilungen

dreimal jährlich im Lokalanzeiger

Öffentliche Veranstaltungen

08.09.2018	Politische Gemeinde Egnach: Markt Schlaraffenland, Vorplatz Rietzelg von 10.00 bis 15.00 Uhr
09.09.2018	FCNE: 4. FC-Neukirch-Egnach-Fussball-Olympiade
15.09.2018	Pfadi Seesturm: Anlass zum 50-Jahr-Jubiläum
16.09.2018	St. Gallus-Chor: Ökumenische Bettagsfeier, kath. Kirche Steinebrunn um 9.15 Uhr
21.–23.09.2018	Sportschützen Egnach: Speckschiessen bei der Schiessanlage Egnach, Freitag, 21. September ab 16.30 Uhr, Samstag ab 10.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr, Einzelwettkampf/Gabentisch, Preisverteilung am Sonntag, 23. September 18.00 Uhr beim Schützenhaus
23.09.2018	Chor Amazonas: Konzert «LOVE SONGS» in der evang. Kirche Neukirch-Egnach um 17 Uhr
23.09.2018	Jodlerclub Neukirch-Egnach: Jodlermesse in Sommeri, 10.30 Uhr
04.10.2018	St. Gallus-Chor: Gottesdienst mit neuen Liedern, kath. Kirche Steinebrunn um 9.15 Uhr
21.10.2018	St. Gallus-Chor: Kirchenfest, kath. Kirche Steinebrunn um 9.15 Uhr
21.10.2018	Jodlerclub Neukirch-Egnach: Herbstkonzert in der kath. Kirche Winzelnberg, 17 Uhr
27.10.2018	Jugendkommission Egnach: Berufsbörse «Boxenstopp», 9.00 bis 11.00 Uhr
28.10.2018	Evang. Kirche Egnach: Erntedankgottesdienst in der Kirche, 10.15 Uhr
30.10.2018	Politische Gemeinde Egnach: Infoveranstaltung Baureglement und Zonenplan, 19.30 Uhr, MZH Rietzelg
31.10.2018	Kulturklub Wanderbühne Egnach: Lara Stoll, Bühne Lengwil, um 20.00 Uhr
02.11.2018	Kulturkommission Egnach: Vernissage mit Rahel Müller, 18.00 Uhr im Gemeindehaus-Provisorium, Gristenbühl 5, 9315 Neukirch (die Ausstellung läuft bis Ende 2019)
03.11.2018	Egni-Treff: Kasperli-Theater
13.11.2018	Politische Gemeinde Egnach: AO. Gemeindeversammlung, 19.30 Uhr, MZH Rietzelg
17.11.2018	Chor Amazonas: Kinderkonzert, 14 Uhr / Light Night, Chorkonzert an der Bar, 20 Uhr, im Kulturforum Amriswil
22.11.2018	Gemeinnütziger Frauenverein: Weihnachtsschmuck + Guetzliverkauf in der Brockenstube, 14.00–17.00 Uhr
24.11.2018	Gemeinnütziger Frauenverein: Weihnachtsschmuck + Guetzliverkauf in der Brockenstube, 9.30-11.30 Uhr
29.11.2018	Gemeinnütziger Frauenverein: Weihnachtsschmuck + Guetzliverkauf in der Brockenstube, 14.00–17.00 Uhr
01.12.2018	Gemeinnütziger Frauenverein: Weihnachtsschmuck + Guetzliverkauf in der Brockenstube, 9.30–11.30 Uhr
02.12.2018	St. Gallus-Chor: Gottesdienst mit neuen Liedern, kath. Kirche Steinebrunn, um 9.15 Uhr
02.12.2018	Evang. Kirche Egnach: Advents-«Kreuz & Quer»-Gottesdienst in der Kirche. 17.00 Uhr
02.12.2018	Adventstreff
03.12.2018	Politische Gemeinde und VSG Egnach: Gemeindeversammlung,19.30 Uhr, MZH Rietzelg
09.12.2018	Adventstreff
14.12.2018	St. Gallus-Chor: Adventskonzert, kath. Kirche Steinebrunn, 19 Uhr
14.12.2018	Chor Amazonas: gemeinschaftliches Adventskonzert, kath. Kirche Steinebrunn, 19 Uhr
16.12.2018	Evang. Kirche Egnach: Advent, Kinderweihnacht, 17.00 Uhr
16.12.2018	Adventstreff
23.12.2018	Adventstreff
23.12.2018	Evang. Kirche Egnach: 4. Advent Kirchenchor-Gospelprojekt, 9.45 Uhr
24.12.2018	Politische Gemeinde Egnach: Adventsfenster Nr. 24 – 11.00 Uhr beim Steg in Wiedehorn

stitch and more
luxburgstrasse 15
9322 Egnach
Phone 071 410 09 97
Mobile 076 380 09 97
Mobile 076 407 09 97
Mail: info@stitchandmore.ch
Web: www.stitchandmore.ch
stitch n more
dein textilbeschrifter
TEXTILDRUCK ■ STICKEREI ■ TEXTILIEN

Mit voller Energie dabei
elektroetter
installiert Zukunft
Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch

Hubmann
Dach- und Fassadenbau AG
■ ERNEUERBARE ENERGIE
■ STEIL- + FLACHDACH
■ FASSADENBAU
■ BAUSPENGLEREI
■ UNTERHALTSARBEITEN
hubmann-dach.ch

PNEUHAUS HUG
Alles rund um Räder
Unterhaltsarbeiten
Reparaturen und Tuning
Der kürzeste Weg zu Ihrem Fahrvergnügen:
Rufen Sie uns an unter 071 477 16 28 oder kommen Sie gleich vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ebnet 4 | 9315 Neukirch | pneuhaushug.ch

Alters- und Pflegeheim Egnach
NATÜRLICH GUT BETREUT
Seewiesenstrasse 10a
9322 Egnach
T 071 477 11 72
www.aph-egnach.ch
info@aph-egnach.ch

radix
Radix AG
CH-9314 Steinebrunn
Telefon +41 (0)71 474 79 49
info@radixag.ch
www.radixag.ch
Ihr Spezialist für:
Garagenböden
Balkonabdichtungen
Treppenbeläge
Badezimmerböden
und -wände
Industrieböden

bresga
bresga Fenster AG, T 071 477 20 10

RENAULT
Passion for life
DACIA
Ihre Garage im Zentrum von Neukirch.
Garage Hertach AG
9315 Neukirch-Egnach hertachneukirch.ch

Mannhart Holzbau AG
Hegi 6 • 9315 Winden • Telefon 071 477 22 63
mannhart-holzbau.ch

erdgas
EGNACH!
AM BODENSEE

Interne Veranstaltungen

14.09.2018	STV Neukirch-Egnach, Turn- und Mannschaftsmehrkampf TG
06.–12.10.2018	Pfadi Seesturm: Herbstlager
30.11.2018	Evang. Kirche Egnach: Budgetversammlung im Kirchgemeindehaus, um 20.00 Uhr
08.12.2018	Pfadi Seesturm: Chlaus
15.12.2018	Pfadi Seesturm: Waldweihnacht

Termine für neue Veranstaltungen im 2018 dürfen Sie an loki@egnach.ch senden, sie erscheinen monatlich im Erlebnisführer des Lokalanzeigers. Der nächste Veranstaltungskalender erscheint im Januar 2019.

Spielgruppe Schnäggähüsli

Nähere Auskünfte erteilt gerne Martina Helfenberger, Tel. 071 477 10 50
E-Mail: spielgruppe.egnach@bluewin.ch

Muki-Turnen

9.05–10.05 Uhr Montag in Egnach
Sandra Soller, Tel. 071 477 35 75
9.00–10.00 Uhr Mittwoch in Steinebrunn
Sandra Ziegler, Tel. 071 470 00 08
9.00–10.00 Uhr Donnerstag in Neukirch
Tanja Pfändler, Tel. 071 841 86 07
9.05 –10.05 Uhr Freitag in Egnach
Sonja Wild, Tel. 071 470 07 16

Kinderturnen

Neukirch:
Dienstag jeweils von 15.15 bis 16.15 Uhr
Martina Helfenberger, Winden, Tel. 071 477 10 50 und
Christa Walter, Neukirch, Tel. 071 470 02 84

Egnach:
Montag jeweils von 15.20 bis 16.20 Uhr
Ramona Anderes, Egnach, Tel. 071 470 01 41 und
Katja Struhs, Egnach, Tel. 078 911 93 42

Steinebrunn:
Dienstag jeweils von 15.15 bis 16.15 Uhr
Christine Müller, Steinebrunn, Tel. 078 775 10 21

Ökumenischer ZMITTAG FÜR ALLE

Jeweils am Dienstag um 12.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus
Dienstag, 16. Oktober 2018
Dienstag, 13. November 2018
Dienstag, 11. Dezember 2018
Dienstag, 08. Januar 2019
Dienstag, 12. Februar 2019
Dienstag, 12. März 2019
Dienstag, 09. April 2019
Dienstag, 14. Mai 2019
Dienstag, 11. Juni 2019

Brockenstube

Öffnungszeiten:
Brockenstube Neukirch: jeden Donnerstag 14–17 Uhr sowie jeden Samstag von 9.30–11.30 Uhr

Während der Öffnungszeiten Annahme von sauberen und gut erhaltenen Haushaltsgegenständen. Auch saubere Kleider und Schuhe. Ansonsten können Sie Andrea Baltensperger unter 071 411 56 07 oder Ruth Stauffer unter 071 477 11 17 erreichen.

Bibliothek

Öffnungszeiten:
Für Kinder und Erwachsene:

Montag	18.30–19.30 Uhr
Donnerstag	16.00–18.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr
Für Erwachsene:	1. und 3. Sonntag im Monat: 10.30–11.30 Uhr

Evangelischer Kirchenchor

Probe: jeden Montag um 20.15 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus

Altersturnen

Gesundheitsturnen für ältere Frauen und Männer.
Kontaktadresse und Leiterin:
Theres Blatter, Schäfliplatz 5, 9315 Neukirch-Egnach, Tel. 071 477 19 56

Neukirch:	Mittwoch, 14.00–15.00 Uhr
Egnach:	Mittwoch, 15.30–16.30 Uhr

FDP Egnach

FDP-Stamm: Jeden 2. Samstag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Landgasthof Winzelnberg in Steinebrunn

Raduner Gartenbau AG
Gartenfreude leicht gemacht!
Raduner Gartenbau AG
9315 Winden / 9326 Horn
Tel. 071 845 19 45
Fax 071 477 32 27
Natel 079 431 82 64

BRUNO STACHER GARTENBAU
Gartengestaltung
Umänderungen
Forst- und Holzarbeiten
Telefon 071 470 02 84 & 079 250 43 76
9315 Neukirch-Egnach • stachergartenbau.ch

GERMANN TIEFBAU WINDEN
Germann Tiefbau GmbH
9315 Winden-Häggenschwil
T 071 477 25 66, F 071 477 25 67

Chor Amazonas, der aufrechte Gang und die Liebe

Ja, diese drei Dinge haben miteinander zu tun. Wikipedia weiss dazu: «Die anatomischen Voraussetzungen für den Gesang haben sich vermutlich vor rund zwei Millionen Jahren entwickelt, als sich der aufrechte Gang durchsetzte. Infolgedessen sank der Kehlkopf. Gleichzeitig bildete sich der Kauapparat zurück, die Mundhöhle wurde grösser und konnte ein grösseres Spektrum an Lauten produzieren.» Ohne diese Entwicklung würde demzufolge nicht ein einziger Chor existieren. Auch der Chor Amazonas nicht.

Was hat das nun mit Liebe zu tun? Immer schon wurden Komponisten von der Liebe inspiriert, besangen die romantische oder heimliche Liebe, das Sehnen aus der Ferne, die Eifersucht. Viele Paare verbinden heute die Erinnerung an die erste Begegnung oder den ersten Kuss mit einem ganz bestimmten Lied. Als musikalischer Funke entfachte es einst das Feuer zwischen zwei Menschen – und kann es immer wieder befeuern. Der Chor Amazonas führt in seinem Repertoire seit je her Liebeslieder in den unterschiedlichsten Formen. Diese reichen von ruhig und romantisch über melancholisch und nachdenklich bis hin zu fetzig und rockig. Suchen Sie auch noch nach einem Lied für Ihre Beziehung? Dann lassen Sie sich vom Chor Amazonas inspirieren. Denn was wäre die Liebe ohne Musik – und was die Musik ohne Liebe?

Am Sonntag, 23. September um 17 Uhr widmet sich der Chor Amazonas in einem ganzen Konzert speziell dem Thema «Love-Songs» und geht dieser Frage in der evang. Kirche Neukirch-Egnach nach. Der Eintritt ist frei. Es gibt eine Kollekte.

Christine Karrer, Jasmin Fischer

Klarer Sieg für den FCNE

FC Neukirch-Egnach – FC Kreuzlingen 4:0

Nach der Niederlage gegen den FC Tägerwilen war die Mannschaft gewillt, auf die Siegesstrasse zurückzukehren. Den Zugriff auf das Spiel fand man nicht von Beginn an. Die Ordnung stimmte nicht, und man stand zu weit weg von den Gegenspielern. Nach einer knappen Viertelstunde fing sich die Mannschaft um das Trainerduo Botticini/Segmüller. Mit hoher Ballsicherheit und schnellem Passspiel konnte man sich einige Torchancen herausspielen. In der 23. Minuten konnte Michael Würtch eine solche Torchance nutzen und den FCNE in Front schiessen. Durch einen klaren Elfmeter hatte der FC Neukirch-Egnach die Chance, auf 2:0 zu erhöhen. Captain Ralph Stalder übernahm die Verantwortung und verwandelte sicher. Mit dieser 2:0-Führung ging es in die Pause.

Entgegen den Erwartungen, machte der FC Kreuzlingen in der zweiten Halbzeit nicht viel mehr Druck, um den Rückstand zu verkürzen. Im Gegenteil, es war das Heimteam, welches weiterhin die Oberhand hatte. In der 55. Spielminute konnte Ralph Stalder seinen zweiten Treffer erzielen und erhöhte auf 3:0. Der FC Kreuzlingen konnte sich nur wenige Chancen herausspiele; Pascal Tapfer wurde an diesem Samstag nicht gross gefordert. Michael Würth konnte in der 65. Minute ebenfalls seinen zweiten Treffer erzielen. Mit dem 4:0 im Rücken liess die Mannschaft nichts mehr anbrennen. Mit diesem Sieg steht man an Position vier nach drei Spielen. Für die Mannschaft ging es am Mittwoch, 5. September, weiter mit dem Cupspiel gegen den FC-Heiden.

In der Meisterschaft spielt die Mannschaft am Samstag auswärts gegen den FC-St.Otmar. Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

Matchballsponsoren

– Fitnessloft24, Bahnhofstrasse 5, Egnach
– TS Tor & Service AG, Sonnental 17, Muolen
– Thurgauer Kantonalbank, Bahnhofstrasse 79, Neukirch
– Widmer Pfister Leuch AG, Mittlere Gasse 9, Romanshorn

Startaufstellung:

P. Tapfer, R. Mahr, M. Eberle, I. Breitenmoser, A. Martino, S. Breitenmoser, L. Schwitzer, R. Ziegler, R. Stalder (C), T. Würth, M. Würth.

Ersatz: R. Tapfer, M. Muscari, M. Moser, C. Hegner, D. Jussel

HOPP FCNE!

Loris Schwitzer

Befristetes Feuerverbot aufgehooben

Aufhebung des befristeten Verbotes für das Entfachen von Feuer im Wald und in Waldesnähe

Mit Beschluss Nr. 601 vom 23. Juli 2018 hat der Regierungsrat angesichts der akuten Trockenheit und Dürre verboten, im Wald und in Waldesnähe von 200 Metern Feuer zu entfachen. Für den Fall der Entschärfung der Brandgefahr im Wald wurde das Departement für Justiz und Sicherheit ermächtigt, diesen Beschluss aufzuheben. Angesichts der Niederschläge und vorliegender Feuchtigkeit der-vergangenen Tage erachtet es der Fachstab Trockenheit für vertretbar, das Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe per 4. September 2018 aufzuheben. Die Waldbrandgefahr wird auf die Stufe 3 (erheblich) reduziert.

Es wird entschieden:

Das befristete Feuerverbot für das Entfachen von Feuer im Wald und in Waldesnähe gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 601 vom 23. Juli 2018 wird per 4. September 2018 aufgehoben.

Departement für Justiz und Sicherheit
Die Departementschefin

Aus der Schulbehörde

Schulbeginn

Schwungvoll sind Kinder und Jugendliche ins neue Schuljahr gestartet. Die Schulbehörde wünscht allen ein erfolgreiches Schuljahr.
Die Gesamtschülerzahl der Volksschulgemeinde Egnach liegt aktuell bei 556 (Vorjahr 559). Kindergarten 101 (108); Primarschule 317 (317), Sekundarschule 138 (134).

Unsere neuen Mitarbeitenden: v.l. Sandra Scherrer, Barbara Michel, Barbara Hildering, Tanja Veraguth, Kilian Stadelmann, Brigitte Schmid, Vanessa Heiniger, Jessica Lienemann, Corinna Baldella, Daniela Bürgler, Sascha Angehrn

Neu angestellt in der Schulgemeinde sind folgende Personen:
– Angehrn Sascha, Schulleitung Sekundar (bisher/weiterhin Lehrperson Sekundar)
– Baldella Corinna, Unterrichtsassistenz Primarschule Egnach
– Bürgler Daniela, Primarschule Neukirch
– Gehrig Claudia, Unterrichtsassistenz Kindergarten Neukirch (bisher/weiterhin Reinigungspersonal)
– Heiniger Vanessa, Primarschule Egnach
– Hildering Barbara, Schulische Heilpädagogik Steinebrunn
– Lienemann Jessica, Primarschule Neukirch
– Michel Nüesch Barbara, Schulische Heilpädagogik Egnach
– Portmann Belinda, Musikschule
– Rastislav Huba, Musikschule
– Stadelmann Kilian, Hauswart Steinebrunn
– Scherrer Sandra, Primarschule Egnach
– Schmid Brigitte, Primarschule Steinebrunn
– Sonderegger Christian, Musikschule
– Veraguth Tanja, Logopädie Primarschule Neukirch

Unsere Jubilare: (vorne v.l.): Brigitte Stäheli, Regula Häni, (hinen v.l.): Christine Nold, Katharina Rufer, Sandra Schönenberger, Arianne Zäch

Mitarbeiteranlass / Jubiläen

Der diesjährige Mitarbeiteranlass führte uns in die 2014 umgebaute Werft Romanshorn der Schweizerischen Bodensee Schifffahrt, in der eine interessante Führung Einblick in die Arbeitsabläufe gab. Nach diesem eindrücklichen Rundgang genossen alle ein feines Nachtessen in geselliger Runde bei einer Schiffsrundfahrt auf dem Bodensee.
Die Schulpräsidentin bedankte sich bei allen Mitarbeitenden und würdigte die Jubilare.

10-Jahr-Jubiläum
– Häni Regula, Hauswartin Primarschule Ringenzeichen
– Oehler Jürg, Musikschule
– Schönenberger Sandra, Kindergarten Egnach

15-Jahr-Jubiläum
– Nold Christine, Primarschule Egnach

20-Jahr-Jubiläum
– Zech Arianne, Musikschule

30-Jahr-Jubiläum
– Rufer Katharina, Kindergarten Neukirch

35-Jahr-Jubiläum
– Stäheli Brigitte, Primarschule Egnach (Textiles Werken)

40-Jahr-Jubiläum
– Moinat Ronald, Sekundarschule (pensioniert)

Stets aktuelle Informationen zu unserer Schulgemeinde finden Sie auf der Homepage www.schulenegnach.ch.

Volksschulgemeinde Egnach

Kids- und Jugendtreff: Herzliche Einladung!

Am 8. September ist es wieder so weit: Der ökumenische Kids- und Jugendtreff startet in eine neue Saison. Ab 17 Uhr Türöffnung für alle Mittelstüfler und ab 19.30 Uhr beginnt der Jugendtreff für Oberstufenschüler und Ältere. Besonders herzlich eingeladen sind hier alle Kinder und Jugendlichen, die jetzt in die 4. Klasse oder in die erste Oberstufe gekommen sind, also zum ersten Mal in einen Kids- bzw. Jugendtreff kommen können.

Wir freuen uns auf dich!

Der Kids- und Jugendtreff bietet den Kindern und Jugendlichen einen coolen und unterhaltsamen Treffpunkt. Bei uns im Jugendkeller des evangelischen Kirchgemeindehauses gibt es immer eine Disco, verschiedene Spielangebote und gemütliche Sitzgelegenheiten. An der Bar gibt es verschiedene alkoholfreie Getränke und Snacks. Jeder Treff steht unter einem besonderen Motto, das Motto des nächsten Treffs lautet: Summer-End-Party! Flyer werden bald an unseren Schulen verteilt.
Weitere Informationen und viele Bilder findest du auf unserer Website www.kids-jugend-treff.ch, auf Instagram unter kids-jugendtreff, oder bei unserem Hauptleiter Mathias Hüberli per Mail an diakon@kirche-egnach.ch.

Tim Fischer

«Die Ostschweiz» sucht die schönste Ostschweizer Gemeinde

Mit einem grossen Foto-Wettbewerb sucht die Onlinezeitung «Die Ostschweiz» die schönste Gemeinde.

Mitmachen kann jeder. Es winken Preise für die Gewinner und Publizität für die bestplatzierten Gemeinden.
Regelmässig erscheinen «Gemeinde-Ratings», in denen Steuern, Verkehrserschliessung oder Immobilienpreise verglichen werden. Kaum zum Zug kommen subjektive Kriterien: Welche Gemeinde hat die idyllischsten Fleckchen, das attraktivste Zentrum, die schönste Naherholungszone?
Ob Dorfplatz, Gebäude, Spielplatz, Waldlichtung oder Panoramaaussicht: Die Onlinezeitung «Die Ostschweiz» sucht Bilder, die zeigen, wie attraktiv Ihre Gemeinde ist. Unter allen Einsendungen wird «Die schönste Ostschweizer Gemeinde» gekürt. Jury ist die Leserschaft, die unter www.dieostschweiz.ch die Fotos bis zu einem Stichtag bewertet.
Mitmachen ist ganz einfach: Schiessen Sie ein Bild von Ihrem Lieblingssujet in Ihrer Gemeinde und senden Sie es bis zum 15. November an redaktion@dieostschweiz.ch. Vergessen Sie nicht, Name und Adresse dazuzuschreiben. Unter den Gewinnern des Wettbewerbs verlosen wir attraktive Preise von Sponsoren wie Hof Weissbad, Hotel Bad Horn, Appenzeller Bahnen, Appenzeller Käse, der Schweizerischen Bodensee Schifffahrt und vielen weiteren.
Jene Gemeinden, die am besten abschneiden, werden im Nachzug auf www.dieostschweiz.ch aus verschiedenen Blickwinkeln porträtiert und ihnen so das Rampenlicht verschafft, das sie verdienen.
«Die Ostschweiz» berichtet seit April 2018 auf www.dieostschweiz.ch über das politische, wirtschaftliche, kulturelle und sportliche Geschehen in den Kantonen St. Gallen, Thurgau und beider Appenzell.

Ostschweizer Medien GmbH

Bezaubernder italienischer Abend in der «Seerose»

Zum italienischen Abend lud das Tertianum Seerose in Egnach am Donnerstag ein. Bei leckeren Antipasti und live vorgetragene Canzone vergingen die Stunden wie im Flug.

Egal, wo man am frühen Donnertagabend auch hinblickte – überall sah man im gedeckten Aussenbereich des Tertianum Seerose glückliche Gesichter, lauschten doch sowohl die Gäste als auch das Personal den stimmungsvoll vorgetragenen Liedern, welche Claudio Ambrosi aus St. Gallen ebenso gekonnt wie charmant zum Besten gab.

Egal, ob der Vollblutmusiker nun «Marina», «Volare» oder Toto Cutognos unsterbliche Pop-Hymne in Sachen italianità «L'Italiano» zum Besten gab – das Musikprogramm war wunderbar dazu geeignet, den Zuhörenden ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Die zahlreichen Gäste genossen das Sommerfest der Tertianum Seerose sichtlich.

Claudio Ambrosi sorgte zuerst singend mit Gitarre, später am Piano für eine gute Stimmung am italienischen Abend.

Gutes Essen, herzliche Bewirtung

Und in diesem Stil ging es dann wenig später drinnen weiter, hatte doch Küchenchef Michel Stettler zusammen mit seinem Team ein wohlschmeckendes Antipasti-Buffet hergerichtet, das kulinarisch keinerlei Wünsche offen liess. Bemerkenswert war auch der grosse Einsatz des Tertianum-Seerose-Personals. Während das Küchenteam für die vielen frischen Leckereien sorgte, war dem Pflege- und Servicepersonal des Tertianum Seerose die liebevolle Betreuung und Bewirtung aller Feiernden anvertraut. Eine Aufgabe, der alle ebenso charmant wie tatkräftig nachkamen, sodass der schöne italienische Abend von allen Gästen einfach nur genossen werden konnte. *Christof Lampart*

Leserbrief

Gewinn statt Humanität

Ich bin schockiert. Kriegsmaterial soll gemäss der Mehrheit der Sicherheitspolitischen Kommissionen des National- und Ständerates künftig auch in Länder exportiert werden dürfen, in denen Bürgerkrieg herrscht. Wo bleiben da unsere Neutralität und unsere international oft gefragten «Guten Dienste» für Konfliktbewältigung und Frieden? Die humanitäre Tradition der Schweiz wird ohne Not den Gewinninteressen einer einzelnen Branche geopfert. Der Bundesrat setzt zwar Bewilligungskriterien ein, aber es grenzt an hochgradige Naivität, anzunehmen, dass ausgeführtes Kriegsmaterial dann nicht in einem solchen Bürgerkrieg zum Einsatz kommt. Kontrollmöglichkeiten fehlen. Damit endet aber unsere Neutralität und steigt die Gefahr, dass die weniger begünstigte Bürgerkriegspartei sich mit Terrorakten in der Schweiz rächt. Solcher Terror würde den Exportgewinn auffressen und die Sicherheit der Schweiz mehr gefährden, als wenn die Rüstungsindustrie auf die fragwürdige Stärkung verzichten muss. Glücklicherweise gibt die Kommissionsminderheit nicht auf. Die EVP engagiert sich bereits zusammen mit anderen Parteien für eine Änderung des Waffengesetzes, mit dem Ziel, dass Verordnungen zur Waffenausfuhr nur noch mit Zustimmung der gesamten Räte geändert werden dürfen. Damit gäbe es neu die Möglichkeit eines Referendums und einer Volksabstimmung. Ich bin überzeugt, dass eine Mehrheit des Volkes den skandalösen Waffenausfuhrentscheid ablehnen würde, wenn sie könnte.

Regula Streckeisen, EVP, Romanshorn

Buntes Markttreiben

Morgen, 8. September ist es wieder so weit. 15 Produzentinnen und Produzenten aus der Gemeinde Egnach verkaufen am Markt «Schlaraffenland» ihre Produkte. In der integrierten Festwirtschaft können die eingekauften Köstlichkeiten direkt probiert und zum Mittagessen verzehrt werden.

Angeboten werden Grilladen, Gemüse, Früchte und Beeren, Fleisch- und Käseerzeugnisse, Frühlingsrollen etc., aber auch selbst gebrautes Bier, frisch gepresster Süssmost und hausgemachte Pasta, sowie Kaffee und Süsses. Über die Mittagszeit unterhält das Schwyzerörgeli-Trio Egnach die Marktbesucher.

Der Markt wird am 8. September zum dritten Mal organisiert. Geöffnet ist er von 10 bis 15 Uhr und findet auf dem Rietzelgareal in Neukirch-Egnach statt. Bei ganz schlechtem Wetter wird der Markt in der Halle durchgeführt.

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die feinen Produkte aus der Gemeinde Egnach.

Gemeinde Egnach

Musikreise mit bayerischer Gemütlichkeit

Letzten Freitag trafen sich 25 Mitglieder der Musikgesellschaft Neukirch-Egnach bei der Rietzelghalle. Wir durften wieder mal auf eine unvergessliche Vereinsreise. Das Ziel dieses Mal war der Freistaat Bayern. Das für das ganze Wochenende angesagte regnerische Wetter konnte die Stimmung nicht trüben. So genossen wir mittags eine deftige Jause auf dem Tegelberg nahe dem Schloss Neuschwanstein. Die Aussicht in den Nebel hinein (max. 20 m) tat der guten Stimmung im Panoramarestaurant keinen Abbruch. Umso mehr freuten wir uns auf die Ankunft in Landshut, wo wir uns bis in die Nacht hinein vergnügten. Am nächsten Morgen starteten wir mit einer informativen und unterhaltsamen Führung in der ersten Hauptstadt Bayerns. Vor allem die Erzählung über die legendäre Landshuter Hochzeit von 1475 hat es vielen angetan. Die am Nachmittag geplante Bootstour auf der Isar fiel buchstäblich ins Wasser, worüber nur wenige traurig waren. Nachdem der Nachmittag mit individuellen Erkundungstouren zugebracht wurde, folgte ein spassiges Abendessen mit Johannes. Am Sonntagmorgen starteten wir gut ausgeruht und begaben uns ans Rosenheimer Herbstfest. Nach dem Festumzug folgten einige kurzweilige Stunden im Festzelt bei packender Blasmusik. Auch das Volksfest mit Bahnen und vielen Schaustellern wurde intensiv genutzt. So konnten wir uns zufrieden und glücklich nach drei erlebnisreichen Tagen auf den Heimweg machen, der noch durch das schöne Tirol führte. *Mathias Steiner*

Filmprogramm

ROXY das nächste Kino

Swimming with Men – Ballett in der Badehose

Samstag, 08. September 2018 um 17:30 Uhr; Donnerstag 13. September um 19:30 Uhr; Von Oliver Parker mit Charlotte Riley, Rupert Graves, Jim Carter, Nathaniel Parker | Grossbritannien 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 6 Jahren | 103 Minuten

Die Farbe des Horizonts – Adrift

Samstag, 08. September um 20:15 Uhr; Von Baltasar Kormákur mit Shailene Woodley und Sam Clafin | USA 2018

Deutsch | ab 12 Jahren | 99 Minuten

Milena Moser – Lesung «Land der Söhne»

Sonntag, 09. September 2018 um 11:00 Uhr; Türöffnung 10.30 Uhr; Eintritt 20.00/15.00 Franken | Mit Apéro | Anmeldung 071 410 22 72 oder b.haederli@buecherladen-haederli.ch oder www.kino-roxy.ch.

In Zusammenarbeit mit dem Bücherladen Häderli

Christopher Robin – Wiedersehen mit Pu dem Bären

Sonntag, 09. September um 14:30 Uhr; Sonntag, 23. September um 14:30 Uhr; Von Marc Forster mit Hayley Atwell, Ewan McGregor | USA 2018

Deutsch | ab 6(8) Jahren | 100 Minuten

Figlia mia – ein Mädchen zwischen zwei Frauen

Dienstag, 11. September um 19:30 Uhr; Mittwoch, 19. September um 19:30 Uhr; Von Laura Bispuri mit Alba Rohrwacher, Valeria Golino, Sara Casu | Italien 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 100 Minuten

Hotel Transsilvanien 3 – Ein Monster Urlaub

Mittwoch, 12. September um 17:30 Uhr; Von Genndy Tartakovsky | Animation | USA 2018

Deutsch | ab 6 Jahren | 98 Minuten

Roxy Junior – Kinder machen Kino

The Guernsey Literary And Potato Peel Pie Society - verliebt ins Lesen

Mittwoch, 12. September um 19:30 Uhr; Von Mike Newell mit Lily James, Michiel Huisman | Grossbritannien 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 10(14) Jahren | 124 Minuten

BlacKKKlansman – unterwandere den Hass!

Freitag, 14. September um 20:15 Uhr; Samstag, 22. September um 20:15 Uhr; Von Spike Lee mit Adam Driver, Topher Grace, John David Washington, Laura Harrier, Alex Baldwin

USA 2018 | Deutsch | ab12(14) Jahren | 135 Minuten

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Kavallerieverein Egnach und Umgebung

6. Rang am OKV-Coupe-Final am 1. September in Wallisellen.

Bekanntlich hatten sich Jana Fatzer, Annette Eva Notz und Anna Siegmann an unserer Springkonkurrenz im Juli für den Final qualifiziert. Erwartungsfroh fuhr das Team am Samstagmorgen aus dem Regen Richtung Wallisellen und war gespannt, welche Verhältnisse es dort erwarteten. Begleitet von Ursi Wehrle als Teamcoach und drei männlichen TD's. In der Einlaufprüfung konnten sie feststellen, dass der Regen der Wiese nicht viel angetan hatte und die Hindernisse gut zu springen waren. Also, volle Konzentration auf die Finalprüfung. Zusammen mit Ursi Wehrli knobelten sie einen perfekten Linienplan heraus. 23 Vereine aus dem OKV-Gebiet waren gemeldet, 22 am Start. Mit der Startnummer 3 blieb keine Zeit, Konkurrenten noch zu beobachten und allenfalls noch Korrekturen vorzunehmen. In der Reihenfolge Anna, Jana, und Annette ging es dann in die Konkurrenz und nach 162,37 Sekunden stand das Schlussresultat mit 8 Fehlerpunkten fest. Die Zeit sollte sich aber als sehr gut erweisen, sodass unser Team am Schluss das Preisgeld für den sehr guten 6. Rang in Empfang nehmen durfte und auf der Ehrenrunde mit von der Partie war. Herzliche Gratulation den Reiterinnen und ihren Helfern. *Hans Notz*

Von links: Annette Notz mit Velvet Rose, Jana Fatzer mit Cassiana und Anna Siegmann mit Klio Grischuna.

Textanzeige

Konzert und Probenwochenende für Jugendliche

Unter dem Titel «Heissi Marroni» bietet der Konzertchor Ostschweiz am 30. September in Romanshorn ein Familienkonzert, das alle Sinne anspricht. Drei Chöre gestalten ein tolles Liederprogramm. Danach folgt ein offenes Singen mit Marroni und Getränken. Für diesen Anlass sucht man singbegeisterte Jugendliche, die mit Manuela Eichenlaub, musikalische Leiterin Thurgauer Jugendchor, einen 15-minütigen Konzertauftritt einproben. Konzentrierter Einsatz von Freitagabend bis Sonntagnachmittag (28.–30. September); Arrangements bekannter Songs; Essen und Getränke fürs ganze Wochenende frei. *Thurgauer Jugendcho*

Schule Hegi besucht Partnergemeinde Eriskirch

Wir Egnacher sind die Partnergemeinde von Eriskirch. Darum ist Herr Günther mit uns Fünft- und Sechstklässlern bei der Schulreise auch ins Rathaus in Eriskirch gefahren. Als wir ankamen, begrüsste uns eine Frau namens Weidlinger. Sie zeigte uns das Rathaus. Zuerst gingen wir in den Raum, in dem Ziviltrauungen stattfinden. Dieser war sehr schön eingerichtet. Zwei Stunden vorher hatte dort noch eine Hochzeit stattgefunden. Wir bekamen eine Glace, dann konnten wir noch etwas trinken, und zum Schluss erhielten wir eine Tasche voll mit kleinen Geschenken wie Briefpapier, Karten und Zwetschgen. Freudig verabschiedeten wir uns und stiegen auf unsere Velos. *Sarah Witschard und Anouk Leuthold*

Durch das grosse Eriskirch Ried zu fahren war sehr spannend, und unser Besuch in der Badi dort war mega cool. Nach der Badi besuchten wir das Rathaus.

Wir läuteten und wurden darauf freundlich hineingelassen. Zuerst überreichten wir unser Geschenk aus Egnach. Die Leute stellten sich vor und brachten uns schon bald eine Glace. Wir schleckten diese vergnüglich und durften uns im Trauungszimmer setzen. Mit einem Geschenk aus Eriskirch fuhren wir wieder heim.

Ich finde, sie haben uns sehr nett empfangen, und es lohnt sich, Eriskirch zu besuchen, da es sehr ähnlich wie Egnach ist.

Maurin Manser

Ein frischer Wind im alten Raiffeisenbankgebäude an der Bahnhofstrasse 11

Die Stiftung Egnach hat bereits 2016 das Gebäude übernommen und die Räume für ihre Zwecke umgebaut.

In unserer Tagesgruppe Esche, welche sich in den Räumlichkeiten der ehemaligen Raiffeisenbank befindet, gehen nun sechs Mitarbeiter mit Beeinträchtigung einer sinnstiftenden Beschäftigung nach.
Hier wird Papier geschöpft, am Webstuhl gewoben, gestrickt, und aus unterschiedlichen Materialien entstehen originelle Handarbeiten, Dekorationen und Karten.
Neu stellen wir hier auch eine Auswahl unserer Eigenprodukte aus, die unsere Bewohner/Innen und MitarbeiterInnen mit viel Sorgfalt herstellen. Suchen Sie ein besonderes Geschenk oder eine originelle Karte? Lassen Sie sich von unseren Objekten inspirieren. Unser Angebot besteht nur aus Eigenprodukten der Werkstatt und der Tagesgruppe. Viele sind Einzelstücke, die mit viel Liebe und Ausdauer von unseren Mitarbeiter/-innen mit Beeinträchtigung individuell gestaltet wurden.
Am Freitag, 14. September findet von 15.30 – 17.30 Uhr ein Tag der «offenen Tür» statt.
Unser Shop ist jeweils an folgenden Tagen geöffnet:
Mo bis Fr 9–11 Uhr, 14.00–15.30 Uhr
(Dienstagnachmittag geschlossen)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Tagesgruppe

Die Rietzelganlage im Zeichen des Fussballs

Dieses Wochenende kommt der Liebhaber des Fussballsports voll auf seine Kosten. Auf der Rietzelganlage wird das gesamte Wochenende um die regionale und vereinsinterne Vorherrschaft gekämpft. Los geht es heute Freitagabend mit dem Spiel unserer 4.-LigaMannschaft gegen den FC KS-Sulgen. Am Samstagvormittag steigen dann die Kleinsten ins Geschehen ein und messen sich in Turnierform mit den Mannschaften von Steinach, Arbon, Romanshorn und Münsterlingen. Abgeschlossen wird der Tag mit dem Spiel der A-Junioren gegen den FC Au-Berneck.
Am Sonntag findet dann bereits zum vierten Mal die Fussballolympiade des FC Neukirch-Egnach statt. Alle Spieler des FCNE treten in gemischten Teams von Jung bis Alt in sechs Disziplinen gegen einander: Torschuss, Fussballkegeln, Büchsenschiessen, Zielwurf, 10-Minuten-Lauf und Getränkebidonstossen.
Gerne möchten wir Sie einladen, um dieses Wochenende dem einen oder anderen sportlichen Wettkampf beizuwohnen und unsere Fussballer anzufeuern. Für das leibliche Wohl ist am Freitag und Sonntag durch unsere Festwirtschaft gesorgt. Sofern es die Platzbedingungen zulassen, finden die Anlässe bei jeder Witterung statt.
Wir freuen uns, viele Zuschauer und Fans auf der Rietzelganlage begrüssen zu dürfen.

Dieses Wochenende auf der Rietzelg:
- FC Neukirch-Egnach II – FC KS-Sulgen I, Meisterschaft 4. Liga; Freitag, 7. September, 20.00 Uhr
- Juniorenturnier F-Junioren; Samstag, 8. September, ab 10.00 Uhr
- FC Neukirch-Egnach – FC Au-Berneck, Meisterschaft A – Junioren; Samstag, 8. September, 16.00 Uhr
- Fussballolympiade FC Neukirch-Egnach; Sonntag , 9. September, 11.00–15.30 Uhr Spiel in Steinebrunn
- FC Neukirch-Egnach – FC Münsterlingen, Meisterschaft D-Junioren, Samstag, 8. September, 11.30 Uhr.

FC Neukirch-Egnach

Vitalität und Energie Tage
7. + 8. September 2018

Häberli® Zentrum

Superfruits

Beeren – nicht nur köstlich, sondern ganz besonders gesund.

HÄBERLI Zentrum, Direktverkauf von Obst- und Beerenpflanzen
Stocken, 9315 Neukirch-Egnach, Tel. 071 474 70 87, www.haeberli-beeren.ch
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 / 13.30-18.00 Uhr, Sa. 8.00-16.00 Uhr

Ich bin für Sie da
in Neukirch und Egnach.
Dominic Loibl, T 071 447 90 94

Generalagentur Arbon-Rorschach
mobiliar.ch

die Mobiliar

003078

Klares JA zum Ostschweizer Kinderspital

Volksabstimmung
23. September 2018

„Eine gute Investition für den Thurgau, die Ostschweiz und vor allem für unsere Kinder: Der Kredit für das Ostschweizer Kinderspital verdient ein klares JA!"

Daniel Eugster
www.oks-ja.ch

Restaurant Weinberg
Egg, Amriswil

Metzgete

Donnerstag 6. September
bis Sonntag 9. September
jeweils mittags und abends

Geniessen Sie Natura-Beef,
Rindfleisch vom eigenen Hof

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Felder 071 411 19 41
www.weinberg-amriswil.ch

Die Woche vergeht, der Loki kommt.

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen
Sie 2200 Haushalte in
der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/loki

SOB SÜDOSTBAHN

thurbo Die Regionalbahn.

«Wir fahren wieder!» – St. Gallen St. Fiden–Wittenbach
ab 10. September 2018

Die Tunnel-Sanierungsarbeiten werden am 9. September beendet. Ab Montag, 10. September verkehren die Züge tagsüber zwischen St. Fiden und Wittenbach wieder fahrplanmässig. Bis am 20. September werden abends noch Nacharbeiten ausgeführt. Deshalb verkehren in den Nächten So/Mo bis Do/Fr ab 20.50 Uhr noch Bahnersatzbusse.

Wir danken Ihnen für die Geduld und wünschen Ihnen gute Fahrt.

sbb.ch/fahrplan • thurbo.ch/bauarbeiten • sob.ch/baustellen

SBB CFF FFS

frisch und fründlich Volg

Montag bis Samstag:
06.00 - 21.00 Uhr

Wir freuen uns, Sie in unserem Laden in Neukirch begrüssen zu dürfen.

Das Volg-Team Neukirch freut sich auf Ihren Besuch!

Volg. Im Dorf daheim. In Neukirch zuhause.

Ihr Volg-Team Neukirch

Volg Neukirch
Bahnhofstrasse 72 | 9315 Neukirch | Tel. 071 477 16 22 | Fax 071 477 36 05